



AUSBILDUNG / AUSWAHL

Top 10 & Flop 10

Interviewfragen für die Ausbildung

Fragen, die Nähe, Orientierung
und Entwicklung sichtbar machen.
Und Klassiker, die nur nach
Bauchgefühl klingen.



Ein Interview ist kein Persönlichkeitstest.

Bei Auszubildenden geht es nicht darum, einen fertigen Menschen zu klassifizieren. Es geht darum, Potenzial fair sichtbar zu machen.

Welche konkrete Entscheidung wird durch die Antwort besser?

Die Top-Fragen prüfen Lernen, Verhalten, Motivation und Entwicklung. Die Flop-Fragen produzieren häufig nur Deutung.

10

Was etwas zeigt

Zehn Fragen, die Lernen,
Verhalten und Entwicklung
sichtbar machen.

WEITER



01

SIGNAL / LERNEN / ENTWICKLUNG

Erzähl uns von einer Situation, in der du etwas Neues lernen musstest. Wie bist du vorgegangen?

WARUM DIESE FRAGE FUNKTIONIERT

Zeigt Lernstrategie statt auswendig gelernter Selbstbeschreibung.

IM GESPRÄCH NACHHAKEN

Nachfragen: Was war schwierig? Was würdest du heute anders machen?

02

SIGNAL / LERNEN / ENTWICKLUNG

**Woran hast du zuletzt gemerkt,
dass du etwas wirklich
verstanden hast?**

WARUM DIESE FRAGE FUNKTIONIERT

Prüft Reflexion und ein realistisches Verständnis von Lernen.

IM GESPRÄCH NACHHAKEN

**Auf konkrete Beispiele aus Schule, Hobby,
Nebenjob oder Alltag achten.**

03

SIGNAL / LERNEN / ENTWICKLUNG

Beschreibe eine Aufgabe, bei der du drangeblieben bist, obwohl sie nicht sofort funktioniert hat.

WARUM DIESE FRAGE FUNKTIONIERT

Macht Ausdauer an Verhalten sichtbar – nicht an einer behaupteten Eigenschaft.

IM GESPRÄCH NACHHAKEN

Nicht die Heldengeschichte suchen. Auch kleine Beispiele sind aussagekräftig.

04

SIGNAL / LERNEN / ENTWICKLUNG

Wie gehst du vor, wenn du eine Aufgabe nicht verstanden hast?

WARUM DIESE FRAGE FUNKTIONIERT

Prüft, ob jemand Fragen stellt, Hilfe holt und Verantwortung übernimmt.

IM GESPRÄCH NACHHAKEN

Nach dem ersten, zweiten und dritten Schritt fragen.

05

SIGNAL / LERNEN / ENTWICKLUNG

Erzähl uns von einer Rückmeldung, die dir geholfen hat. Was hast du daraus gemacht?

WARUM DIESE FRAGE FUNKTIONIERT

Zeigt Umgang mit Feedback und Entwicklungsoffenheit.

IM GESPRÄCH NACHHAKEN

Wichtig ist nicht, ob Feedback angenehm war, sondern ob es verarbeitet wurde.

06

SIGNAL / LERNEN / ENTWICKLUNG

Wie würdest du eine Aufgabe erklären, die du selbst gerade erst gelernt hast?

WARUM DIESE FRAGE FUNKTIONIERT

Prüft Verständlichkeit, Perspektivwechsel und echtes Verständnis.

IM GESPRÄCH NACHHAKEN

Eine Mini-Erklärung live geben lassen – das ist besser als darüber zu spekulieren.

07

SIGNAL / LERNEN / ENTWICKLUNG

Was brauchst du, um in den ersten Wochen gut in die Ausbildung zu starten?

WARUM DIESE FRAGE FUNKTIONIERT

Macht Unterstützungsbedarf besprechbar und verhindert falsche Erwartungen.

IM GESPRÄCH NACHHAKEN

Die Antwort nicht als Schwäche bewerten.

08

SIGNAL / LERNEN / ENTWICKLUNG

Erzähl uns von einer Situation, in der du mit anderen zu einem Ergebnis kommen musstest.

WARUM DIESE FRAGE FUNKTIONIERT

Prüft Zusammenarbeit anhand einer konkreten Episode.

IM GESPRÄCH NACHHAKEN

Nach Rolle, Konflikt, Beitrag und Ergebnis fragen.

09

SIGNAL / LERNEN / ENTWICKLUNG

Welche Aufgabe in dieser Ausbildung würdest du gerne einmal praktisch ausprobieren?

WARUM DIESE FRAGE FUNKTIONIERT

Zeigt Interesse am Beruf und eröffnet einen realistischen Einblick.

IM GESPRÄCH NACHHAKEN

Im besten Fall direkt eine kurze Arbeitsprobe anschließen.

10

SIGNAL / LERNEN / ENTWICKLUNG

Was möchtest du am Ende des ersten Ausbildungsjahres besser können als heute?

WARUM DIESE FRAGE FUNKTIONIERT

Prüft Motivation als Entwicklungsziel – nicht als Werbesatz.

IM GESPRÄCH NACHHAKEN

Ziel, Lernweg und Unterstützung gemeinsam konkretisieren.

10

Was nur deutet

Zehn Klassiker, die nach Psychologie klingen – aber oft nur Bauchgefühl erzeugen.

WEITER



01

DEUTUNG / BAUCHGEFÜHL

„Wenn du ein Tier wärst - welches wärst du?“

WARUM DIESE FRAGE NICHT TRÄGT

Ein Tier ist keine valide Abkürzung zu Teamfähigkeit, Führung oder Belastbarkeit. Die Deutung entsteht im Kopf der Interviewenden.

BESSER STATT

**Besser: „Erzähl von einer konkreten
Zusammenarbeit.“**

02

DEUTUNG / BAUCHGEFÜHL

„Was ist deine größte Schwäche?“

WARUM DIESE FRAGE NICHT TRÄGT

Lädt zu Bewerbungsfolklore ein: Perfektionismus, Ungeduld oder die vermeintlich richtige Schwäche.

BESSER STATT

Besser: „Welche Rückmeldung hast du bekommen und was hast du verändert?“

03

DEUTUNG / BAUCHGEFÜHL

„Wo siehst du dich in fünf Jahren?“

WARUM DIESE FRAGE NICHT TRÄGT

Für viele Jugendliche ist die Antwort vor allem ein Test, ob sie die erwartete Geschichte erzählen.

BESSER STATT

Besser: „Was möchtest du in dieser Ausbildung lernen?“

04

DEUTUNG / BAUCHGEFÜHL

„Warum sollten wir gerade dich nehmen?“

WARUM DIESE FRAGE NICHT TRÄGT

Macht einen jungen Menschen zum Werbeprofi und belohnt Selbstvermarktung statt Potenzial.

BESSER STATT

Besser: „Was interessiert dich an diesem Beruf – und was möchtest du beitragen?“

05

DEUTUNG / BAUCHGEFÜHL

„Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen?“

WARUM DIESE FRAGE NICHT TRÄGT

Unterhaltsam, aber ohne belastbaren Bezug zu den Anforderungen der Ausbildung.

BESSER STATT

Besser: ersatzlos streichen.

06

DEUTUNG / BAUCHGEFÜHL

„Wie viele Golfbälle passen in einen Bus?“

WARUM DIESE FRAGE NICHT TRÄGT

Brainteaser messen oft Rätserfahrung, Stressreaktion und kulturelle Vertrautheit – nicht automatisch berufliches Potenzial.

BESSER STATT

Besser: eine echte, berufstypische Aufgabe stellen.

07

DEUTUNG / BAUCHGEFÜHL

„Was war dein größter Erfolg?“

WARUM DIESE FRAGE NICHT TRÄGT

Die Frage bevorzugt Menschen, die sich selbst sicher als Erfolgsgeschichte erzählen können.

BESSER STATT

Besser: „Auf welche Aufgabe bist du trotz Schwierigkeiten stolz?“

08

DEUTUNG / BAUCHGEFÜHL

„Wie würden deine Freunde dich beschreiben?“

WARUM DIESE FRAGE NICHT TRÄGT

Eine indirekte Selbstdarstellung mit hoher Interpretationsbreite und wenig Anforderungsbezug.

BESSER STATT

Besser: „Welche Rolle übernimmst du oft in Gruppen - und wann passt das nicht?“

09

DEUTUNG / BAUCHGEFÜHL

„Warum hast du in Mathe/Deutsch/Englisch keine bessere Note?“

WARUM DIESE FRAGE NICHT TRÄGT

Reduziert Entwicklungspotenzial auf eine Momentaufnahme und übersieht Kontext.

BESSER STATT

**Besser: „Was hat dir beim Lernen geholfen
– und wobei brauchst du Unterstützung?“**

10

DEUTUNG / BAUCHGEFÜHL

„Bist du belastbar? / Kannst du mit Stress umgehen?“

WARUM DIESE FRAGE NICHT TRÄGT

Ja-Nein-Fragen produzieren sozial erwünschte Antworten, aber kaum Beobachtbares.

BESSER STATT

Besser: „Beschreibe eine stressige Situation und wie du sie bewältigt hast.“



NOCH EIN GEDANKE

Gute Auswahl **beginnt mit** guten Fragen.



QR SCANNEN

Nicht mit dem lautesten Auftritt.
Nicht mit dem cleversten Rätsel.
Sondern mit einem Gespräch, das
jungen Menschen eine echte
Chance gibt.